



other applications	Applikation		Compact	Compact +
	Standard	WV Update		
	€ pro User	€ pro Monat	€ pro Monat und Benutzer inkl. Update	€ pro Monat und Benutzer inkl. Update + unlimitierte Einsätze
Basis-Programme ohne Erweiterungen				
smcCentralAccounting	1.480,00	14,80	61,00	183,00
smcKursdifferenz	1.190,00	11,90	49,00	147,00
smcAnbu	500,00	5,00	21,00	63,00
smcDeckungsbeitrag	750,00	7,50	31,00	93,00
smcUmlagemanager	1.290,00	12,90	53,00	159,00
smcGLS	1.080,00	10,80	44,00	132,00
smcDHL	890,00	14,00	42,00	126,00
smcLexware2WINLine	740,00	7,40	31,00	93,00

Der zusätzliche Telefonservice mit Fernwartung wird mit 1% pro Monat bezogen auf dem Listenpreis berechnet. other applications Compact wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann frühestens zum 37. Monat gekündigt werden. Der Abschluss eines Wartungsvertrages ist obligatorisch und kann immer nur gemeinsam für alle eingesetzten Programme erfolgen. Wartungsverträge für einzelne Programme (Module) sind nicht möglich. In Ausnahmefällen können die Updatestufen nachgekauft werden. Die Berechnung erfolgt additiv mit 25% rückwirkend zum Kaufdatum auf den aktuellen Update Listenpreis. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Preise sind gültig ab 1.1.2014. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



PRODUKTDDETAILS

Module	Produktbeschreibung
smcCentralAccounting	"smcCentralAccounting" ist die übergreifende und zentrale Verwaltung der Stammdaten zwischen Datenbanken und Servern, vorwiegend sind davon Personen- und Sachkonten betroffen. Die zentrale Verwaltung kann bei Bedarf über beliebig viele WinLine-Mandanten geregelt werden. Bei Neuanlage bzw. Kontenaktualisierung wird der Datensatz in allen angebotenen WinLine-Mandanten angelegt bzw. aktualisiert. Regelmäßig wird dieses Tool immer dann eingesetzt, wenn Mandanten sich in unterschiedlichen Datenbanken oder entfernten Servern befinden und damit ein Abgleich der Stammdaten erforderlich wird.
smcKursdifferenz	Die Aufgabe dieser Schnittstelle ermittelt im Wesentlichen den Euro-Wert aller Fremdwährungskonten (im Kontenstamm als FW-Konto deklariert) zum Stichtag. Aus dieser resultierenden Differenz in EURO (Gewinn bzw. Verlust) wird ein Buchungssatz erzeugt, welcher in einem WinLine-Buchungssapitel überführt wird. Zusätzlich wird nach der Übergabe der Buchungen ein Journal im Excel-Format ausgegeben.
smcAnbu	Das Modul "smcANBUauto" soll den Anwender insoweit entlasten, als dass die Anlagen nicht mehr manuell eingetragen werden müssen. Durch die geschickte Kombination aus Buchung und Kostengruppe lassen sich nämlich die Anlagen automatisch erzeugen. Der Anwender bucht seine Lieferantenrechnungen wie eh und je. Das Modul ermittelt nachträglich alle bereits abgesetzten Buchungen aus dem Journal und erzeugt selbstständig alle erforderlichen Anlagen. Auch, wenn schon seit Monaten keine Anlagen erzeugt wurden. Das Modul smcANBUauto liest vollautomatisch alle Anlagenbuchungen einer bereits eingerichteten Finanzbuchhaltung und erlaubt jede Konstellation mittels Umsetzungstabelle, sowohl für die Konten, als auch für Anlagegruppen.
smcDeckungsbeitrag	

SMC Software GmbH, Schleißheimerstr. 435g, 80935 München
Telefon: 089/316059-0, eMail: info@smcsoft.de



PRODUKTDDETAILS

Module	Produktbeschreibung
smcUmlagemanager	In einer Konzernstruktur, welche aus einem herrschenden und einem oder mehreren abhängiger Unternehmen besteht, ist es unabdingbar sowohl die Kosten also ggf. auch die Erlöse vom herrschenden an die abhängigen Unternehmen finanzbuchhalterisch zu verrechnen. Um diesen, oftmals nicht zu bewältigenden, Aufwand vollständig zu automatisieren wurde das Produkt smcUmlagenmanager entwickelt. Der smcUmlagenmanager besteht aus beliebig vielen Umlagevorlagen, welche die Kosten bzw. Erlöse finanzbuchhalterisch von einem WinLine-Mandant an einen oder mehrere anderer Mandanten übergeben können. Des Weiteren bietet das Produkt die Umlage innerhalb eines Mandanten auf der Kostenseite.
smcGLS	Die Sendungsinformationen können direkt aus der WinLine anhand der Lieferscheinnummer herangezogen oder in der Schnittstelle erfasst werden. Diese Sendungsinformationen werden direkt an den UNI-Converter von GLS übergeben, um den Sendeauftrag zu erstellen. Wird für die Sendung ein spezieller Service (z.B. Versand per Nachnahme, Lieferung innerhalb von 24 Stunden...) in Anspruch genommen, kann dieser Service als Artikel in dem Lieferschein hinterlegt werden, damit wird die Sendung gleich mit dem gewünschten Service angemeldet. Zur späteren Nachverfolgung der Lieferungen wird für jede Sendung ein Link zur Verfolgung auf der GLS-Homepage generiert. Diese Funktion ist besonders hilfreich, wenn der Kunde wissen möchte, wann seine Lieferung ankommt oder wenn geprüft werden soll, ob der Kunde seine Lieferung bereits erhalten hat. Dieses Modul beinhaltet zudem ein Tagesjournal sowie einige Paketlisten zur Auswertung.
smcDHL	Das Modul smcDHL soll den Anwender insoweit entlasten, als die Sendungen nicht separat bei DHL angemeldet werden müssen. Da die Sendungen bereits als Lieferscheine in der WinLine erfasst werden, übernimmt dieses Modul die Übermittlung der Sendungen an DHL. Im smcDHL werden die Lieferscheine aus der WinLine ausgelesen, aufbereitet und direkt an das DHL-Programm „Easylog“ übermittelt. Dieses Modul beinhaltet sowohl den nationalen als auch den internationalen Paketversand.
smcLexware2WINLine	smcLexware2WinLine ist ein Konvertierungsprogramm, welches vordergründig die Lohnbuchungen aus Lexware zur WinLine überführt. Die mitgegebenen KORE-Buchungen werden ebenfalls berücksichtigt. Die Buchungen landen übernahmebereit im WinLine Dialog-Buchungsstapel.

SMC Software GmbH, Schleißheimerstr. 435g, 80935 München
Telefon: 089/316059-0, eMail: info@smcsoft.de